



arte

20/10/15

EINLADUNG

ANLÄSSLICH DES 25. JAHRESTAGES DER DEUTSCHEN WIEDERVEREINIGUNG,
LÄDT **ARTE** SIE HERZLICH EIN ZUR VERNISSAGE DER TEMPORÄREN AUSSTELLUNG
VON **KIDDY CITNY**

NO ART - NO FUTURE

20/10/2015

DIENSTAG, 20. OKTOBER 2015, 18.30 UHR

ARTE, 4 QUAI DU CHANOINE WINTERER, STRASSBURG.

IM ANSCHLUSS LIVEPERFORMANCE DER BAND „**SPRUNG AUS DEN WOLKEN**“

EMPFANG

DIESE EINLADUNG GILT FÜR ZWEI PERSONEN.

ANMELDUNG ERFORDERLICH BIS ZUM 16. OKTOBER 2015 PER E-MAIL AN : expo@arte.tv

KIDDY CITNY

Die Berliner Mauer war „sein Atelier“. Zwischen 1984 und 1989 bemalte Kiddy Citny Teile der Mauer mit seinen Herzgesichtern, Königen und dem Motiv „Welt im Arm“. Citnys expressive und fröhliche Werke sind Ausdruck einer unbändigen Sehnsucht nach Liebe und Vereinigung und zeigen zwei „Herzgesichter“, die keine Mauer zu trennen vermag. Mit kräftigen Farben und fast beißend wirkender Fröhlichkeit sollen seine Werke einen künstlerischen Gegenpol bilden zum politischen System der Unterdrückung des Kalten Krieges und anhand von Metaphern die Tristesse des „antifaschistischen Schutzwallls“ ad absurdum führen. Die Motive, die Kiddy auf die Mauer gemalt und im Lied „Pas attendre“ seiner Band „Sprung aus den Wolken“ verarbeitet hat, wurden 1987 im Film *Himmel über Berlin* von Wim Wenders aufgegriffen. Nach dem Fall der Mauer lösten Citnys Werke in der Kunstwelt regelrechte Begeisterungstürme aus. Seine berühmten Herzgesichter wurden von privaten Sammlern ausgestellt und waren bereits im Sitz der UNO sowie dem Museum of Modern Arts in New York und im Pariser Geschäftsviertel La Défense zu sehen.



Agentin von Kiddy Citny:
Delphine Courtay, Künstleragentur DES ARTISTES

arte



ceaac



Forever, together - Kiddy Citny - 2014

